

EXEL, R.: (1982) – die Mineralien Tirols, Band 2: Nordtirol, Vorarlberg und Osttirol. – Athesia Bozen, Tyrolia Innsbruck.

EXEL, R.: (1985) – Innsbruck. Hochwasser verwüstet Mineraliensammlung. – "Lapis", 10, 10, S. 5, München.

EXEL, R.: (1985) – Expertise über die Schäden an den erdwiss. Sammlungen des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum im Zeughaus in Innsbruck, verursacht durch das Hochwasser vom 6. August 1985. – Unveröff. Gutachten, 6 S, Wien-Innsbruck.

GASSER, G.: (1913) – Die Mineralien Tirols einschließlich Vorarlbergs und der Hohen Tauern. – Wagner, Innsbruck.

LADURNER, J.: (1973) – Die mineralogische Schausammlung im Maximilianischen Zeughaus in Innsbruck. – Veröff. Mus. Ferd. Bd. 53, S. 221–226, Innsbruck.

LIEBENER, L. & VORHAUSER, J.: (1852 U. 1866) – Die Mineralien Tirols. – Wagner Innsbruck.

SRBIK, R. v.: (1931) – Adolf Pichler als Geologe (1819 – 1900). – Ber. Nat.-Med. Ver. Innsbruck, XLII, 1930/31, S. 1–56, Innsbruck.

*)Anschrift des Verfassers:

Dr. Reinhard Exel
Geologische Bundesanstalt

Rasumofskygasse 23
A-1031 Wien

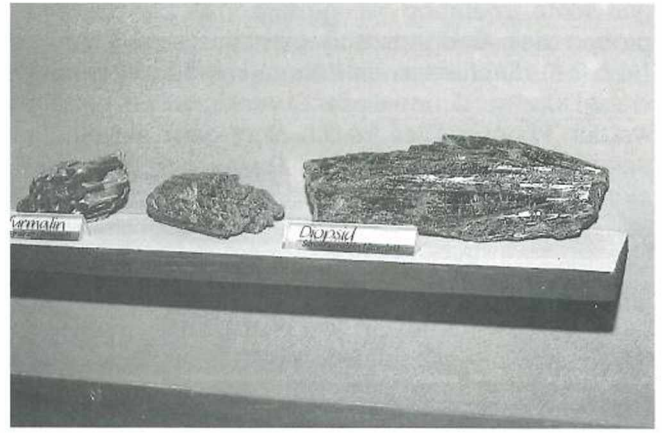


Abbildung 5



Abbildung 6

BESICHTIGUNGSMÖGLICHKEITEN DES MINERALIEN-KABINETTS IM STIFT SEITENSTETTEN, NÖ

Die niederösterreichische Landesausstellung 1988 "Kunst und Mönchtum an der Wiege Österreichs" findet vom 7. Mai bis 30. Oktober 1988 (täglich geöffnet von 9 bis 18 Uhr) im Barockkloster Seitenstetten statt. Dieses im Mostviertel gelegene prächtige Stift (Auto-bahnabfahrt Stadt Haag oder Amstetten West), birgt nicht nur außerordentliche Kunstschatze, sondern auch ein überaus reizvolles Mineralienkabinett.

Das Seitenstettener Mineralienkabinett, in seiner Gesamtwirkung gewiß eines der schönsten überhaupt, kann im Rahmen der Landesausstellung nicht besichtigt werden. Den Ausstellungsbesuchern geben einige ausgesuchte Mineralien und Gesteine bloß einen kleinen Einblick in die historische Sammlung.

Um nun interessierten Mineralienfreunden die Gelegenheit zu geben, die gesamte Mineraliensammlung zu sehen, werden die EISENBLÜTE Autoren Simone und Peter Huber in der Woche vom 22. bis 27. August 1988 für Spezialführungen durch das Mineralienkabinett zur Verfügung stehen.

Anmeldungen richten Sie bitte direkt an:

Simone und Peter Huber,
A-2700 Wiener Neustadt,
Hohe Wand-Gasse 18,
Tel.: (02622) 25 4 32.

Mineralientage
MÜNCHEN 1988

14. – 16. OKTOBER
MESSEGELÄNDE, Halle 16

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Die Eisenblüte, Fachzeitschrift für Österreichische Mineraliensammler](#)

Jahr/Year: 1988

Band/Volume: [9_20_1988](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Besichtigungsmöglichkeiten des Mineralienkabinetts im Stift Seitenstetten, NÖ 30](#)